

HU Berlin | Technische Abteilung | Partner :

Arbeitsmedizinisches Zentrum der Charité

Bei Terminbuchungen für betriebsärztliche Vorsorgen beachten Sie bitte, dass unsere BetriebsärztInnen zur Zeit sehr stark in die Corona-Impfkampagnen der Humboldt-Universität zu Berlin und der Charité eingebunden sind und es zu längeren Wartezeiten kommen kann. Ebenso führt der anstehende Umzug des AMZ zu Verzögerungen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis. Vorsorgetermine vereinbaren Sie bitte direkt mit Frau Dr. Anske per E-Mail ute.anske@charite.de

Die **Betriebsärztinnen und Betriebsärzte** des Arbeitsmedizinischen Zentrums (AMZ) der Charité-Universitätsmedizin Berlin beraten die Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und die Führungskräfte der Humboldt-Universität zu Berlin in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

Die Aufgaben der Betriebsärztinnen und Betriebsärzte ergeben sich aus dem [Arbeitssicherheitsgesetz](#) (ASiG) sowie aus einer konkreten Vereinbarung zwischen dem Arbeitsgeber und den Personalräten ([DGUV Vorschrift 2](#)). Grundlage ihrer Arbeit ist die [Gefährdungsbeurteilung](#) nach § 5 ArbSchG.

Die Betriebsärztinnen und Betriebsärzte sind bei der Anwendung ihrer arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Fachkunde weisungsfrei und unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht.

Seit 2008 sind arbeitsmedizinische Vorsorgen in der [Arbeitsmedizinischen Vorsorgeverordnung](#) (ArbMedVV) gebündelt. Es wird zwischen Pflicht-, Angebots- und Wunschvorsorge unterschieden. Der konkrete Bedarf an arbeitsmedizinischer Vorsorge wird durch die Führungskraft auf der Grundlage der Gefährdungsbeurteilung mit Unterstützung der Betriebsärzte ermittelt. Eine [Zusammenfassung](#) zur ArbMedVV soll Sie bei der Arbeit unterstützen.

Die Vorsorgekartei wird an der Humboldt-Universität zu Berlin dezentral bei den Führungskräften geführt. Die Führungskraft informiert die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen der jährlichen Unterweisung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz über die Gefahren ihrer Arbeit, die notwendigen Schutzmaßnahmen, der Ersten Hilfe sowie über die konkrete arbeitsmedizinische Vorsorge.

Termine für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen und Beratungen werden ausschließlich über unsere Anmeldung

Telefon: 450-570-700 oder

E-Mail: amz-anmeldung@charite.de vergeben.

Bitte BEACHTEN, Terminvergabe z. Zt. ausschließlich und direkt mit Frau Dr. Anske per E-Mail ute.anske@charite.de vereinbaren.

Bitte bringen Sie nach Terminvereinbarung Ihre [Sehhilfen](#), Ihren [Impfausweis](#) sowie ggf. [vorhandene ärztliche Unterlagen](#) mit. Das arbeitsmedizinische Zentrum befindet sich in der Turmstraße 21 in 10559 Berlin Moabit - die Adresse und den Lageplan finden Sie am Ende dieser Seite.

Die [Angebotsvorsorge, ArbMedVV Teil 4, „Tätigkeiten an Bildschirmgeräten“](#) kann bei Bedarf auch in den Bereichen stattfinden. Dazu vereinbaren Sie bitte direkt mit den Betriebsärztinnen

- Frau Dr. Ute Anske unter ute.anske@charite.de oder
- Herr Filip Savov unter filip.savov@charite.de

einen Termin (die Bereichsbetreuung der Betriebsärztinnen finden Sie im unteren Teil dieser Seite).

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz wird an der Humboldt-Universität zu Berlin durch ein [Arbeits- Gesundheits- und Umweltschutzmanagementsystem](#) (AGUM) zunehmend systematisch organisiert.

Alle bisher erarbeiteten neuen Informationen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz finden Sie dort.

Auf den Seiten der [Fachkräfte für Arbeitssicherheit](#) (Referat für Arbeits- und Umweltschutz) gibt es eine Reihe weiterer Informationen.

Mit der [Verwaltungsanweisung über Verfahren und Zuständigkeiten zur Umsetzung von Rechtsvorschriften des Arbeits-, Gesundheits- und des Umweltschutzes an der Humboldt-Universität zu Berlin](#) wurde ein wichtiger Schritt getan, um die Verantwortlichkeiten im Gesundheitsschutz in der Organisation der Humboldt-Universität zu Berlin festzulegen ([Verwaltungsanweisung zweisprachig](#) englisch deutsch).

Führungskräfte haben eine große Verantwortung in der Gesunderhaltung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie gelten als Vorbilder und können insbesondere über einen gesundheitsförderlichen, mitarbeiterorientierten Führungsstil physische und psychische Gesundheit im Betrieb erhalten und fördern. Sie können und „müssen“ dafür die im Arbeitsschutzgesetz verankerte [Gefährdungsbeurteilung](#) nutzen. Dabei werden sie von den Fachkräften für Arbeitssicherheit und den BetriebsärztInnen [unterstützt](#).

Die Erhaltung und Förderung der **psychischen Gesundheit** im Betrieb ist aktuell ein wichtiges Thema, deshalb möchten wir Sie bei diesem Prozess begleiten und stellen Ihnen unsere Fachexpertise zur Verfügung. Die [Erhebung der speziellen Gefährdungsbeurteilung „Psychische Belastungen“](#) bei den MitarbeiterInnen an der HUB ist in einem zwischen Universitätsleitung und Personalräten abgestimmtem [Konzept](#) auf der Grundlage der Empfehlung der Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit festgelegt worden. [Fragebogen](#) zur Erhebung der psychischen Belastungen am Arbeitsplatz.

Das Konzept berücksichtigt die absolute Vertraulichkeit der erhobenen Daten durch die Betriebsärzte im Rahmen ihrer ärztlichen Schweigepflicht. Zurzeit wird das Konzept im Verwaltungsbereich pilotiert.

Die [Initiative Neue Qualität der Arbeit](#) bietet zahlreiche Hilfestellungen wie z. B. einen Ordner

„Kein Stress mit dem Stress“ oder ein [e-learning für Führungskräfte](#).

Auch für Beschäftigte gibt es jetzt ein einzigartiges Tool zur Förderung ihrer psychischen Gesundheit:

https://www.psyga.info/fileadmin/eLearning-Tools/eLearning-Tool_Beschaeftigte/index.html#/intro

dessen Nutzung und Weiterverbreitung wir ausdrücklich empfehlen.

Wenn Sie Probleme oder Fragen zur Gesundheit am Arbeitsplatz haben, können Sie uns jederzeit telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.

Anmeldung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge:

Tel.: 030 450-570700
 Fax: 030 450-570970
 Sekretariat: 030 450-570702
 E-Mail: amz-anmeldung@charite.de

Postanschrift:

Arbeitsmedizinisches Zentrum
 Charité-Universitätsmedizin Berlin
 Turmstraße 21
 10559 Berlin

Besuchsadresse:

Arbeitsmedizinisches Zentrum der Charité Universitätsmedizin Berlin
 Turmstraße 21, 10559 Berlin, Haus F, 1.Etage

Umzug des AMZ

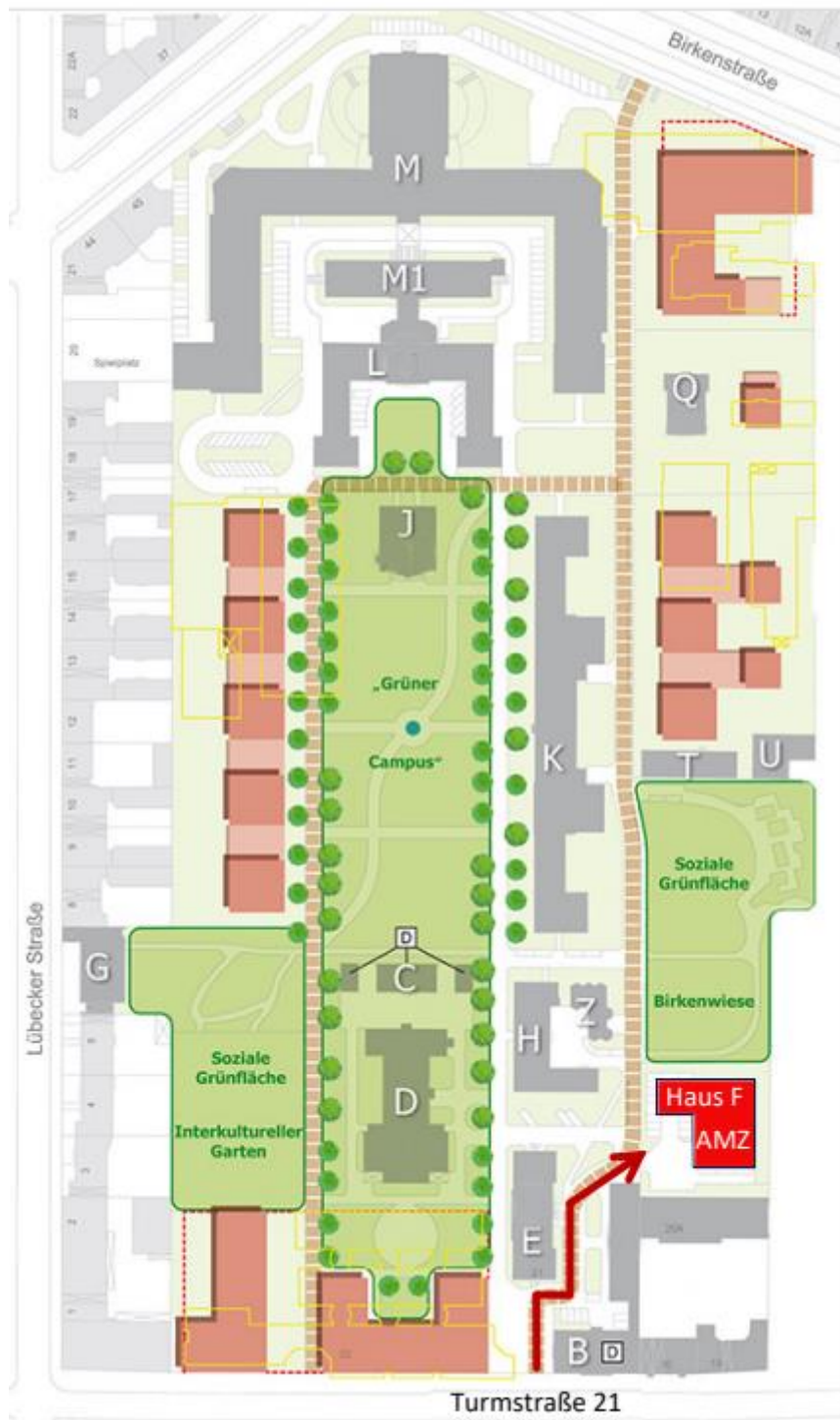
vom 18.10.-29.10.2021 ist der Umzug des AMZ auf das alte Krankenhausgelände Moabit Turmstraße 21, Haus F (Lageplan, Verkehrsverbindungen, siehe unten) geplant. Das AMZ, Standort Turmstraße, können Sie **ab 01.11.2021** auch mit einem Charité-Shuttel-Service erreichen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem [Shuttlefahrplan](#).

Ihre betriebsärztlichen Ansprechpartnerinnen:

	Zuständigkeitsbereiche	Erreichbarkeit
Frau Dr. Ute Anske	Arbeitsschutzausschuss Universitätsleitung Universitätsverwaltung Zentrale Organe und Gremien Lebenswissenschaftliche Fakultät Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Wissenschaftliche Einrichtungen Zentraleinrichtungen	ute.anske@charite.de
Herr Filip Savov	Juristische Fakultät Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät Philosophische Fakultät Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät Theologische Fakultät	filip.savov@charite.de

Frau Dr. Ulrike Pohling	Arbeitsschutzausschuss Konfliktkommission AG Gesundheit des GPR	ulrike.pohling@charite.de
------------------------------------	---	--

**Lageplan und Verkehrsverbindungen, ehemaliges Krankenhaus
Moabit, (wahrscheinlich ab Anfang November):**





Linie U9 / Turmstraße /
Entfernung 400 m



Linien S41 S42 / Westhafen /
Entfernung ca. 850 m



Linie M27 / Stromstraße /
Entfernung ca. 200 m

Linie M27 / Havelberger Straße
/ Entfernung ca. 250 m)

Linien 187, 101 und 123 /
Turmstraße -Lübecker Straße /
Entfernung ca. 250 m

Linie 245/
Entfernung ca. 1150 m



Linie / M5 / M6 / M8 / M10 /
Lesser-Ury-Weg / Entfernung
ca. 1150 m

